

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	V
Einleitung	1
I. Zur Entstehung der kaiserlichen Synodalgewalt am Anfang des Donatistenstreites (313 - 315)	6
1. Die Einleitung des Prozesses gegen Caecilianus von Karthago	6
a. Das Problem der donatistischen preces	6
b. Die Kirche und die Exkommunizierten	10
c. Die preces bei Optatus und Augustinus	17
2. Das Bischofsgericht von Rom (313) und seine Folgen	26
a. Synode und kaiserliches consilium	26
b. Kaiserliche Kognition und proconsulare iudicium (315)	35
c. Ausblick auf die Bischofsversammlung in Nicæa (325)	43
II. Die Reichssynode von Tyrus (335) und der Kampf um die kirchliche Autonomie	52
1. Die melitianische Opposition gegen Athanasius in den Jahren bis 335	52
a. Die Ordination des Athanasius (328)	52
b. Kaiserliche Kognition in Psamathia (331/32) und Mordprozeß in Antiochien (332/33)	57
2. Der Prozeß in Tyrus	66
a. Kirchliche iudices und kaiserliche consilarii	66
b. Athanasius und die Reichssynode (338)	75
3. Der verfassungsrechtliche Streit um die römische Synode (341)	80
a. Die rechtliche Position des orientalischen Episkopates	80
b. Das Selbstverständnis des Bischofs von Rom	87
c. Die Autonomie der Kirchen und der Primat des römischen Bischofs.	96
III. Die Synode von Serdika (342) in der Krise des Reiches	106
1. Das Schisma zwischen Orient und Okzident	106
a. Politische Vorbereitungen zu der Synode von Serdika	106
b. Das Scheitern der Synode	111
c. Kanon III von Serdika und die Verfassung der Kirche	120
2. Kirchenpolitische und staatspolitische Folgen der Synode von Serdika	132
a. Der Brief an Kaiser Konstantius – libertas ecclesiae?	132
b. Der Konflikt der beiden Kaiser Konstantin und Konstantius	141
c. Die Restituierung des Athanasius (346)	149

Schluß	155
Exkurs zu II 3a: Die Antwort der antiochenischen Synode (341) auf die Vorladung nach Rom (Soz. HE III 8,5)	157
Quellen- und Literaturverzeichnis	163
A. Quellen	163
B. Literatur	164
Register	171
A. Stellen	173
B. Personen und Orte	178
C. Begriffe und Sachen (Auswahl)	182